

10/SN - 110/ME



**REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESKANZLERAMT**

A-1014 Wien, Ballhausplatz 2
Tel. (0222) 66 15/0
Fernschreib-Nr. 1370-900
DVR: 0000019

GZ. 601.386/9-V/5/84

An das
Präsidium des
Nationalrates

Parlament
1017 Wien

DR. H. ZENTWURF
ZI 73 1979 84

Sachbearbeiter
REIF-BRI

Klappe/Dw
2426

Ihre GZ/vom

Betrifft: Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das BG vom 22. Jänner 1969, BGBI.Nr. 317, zur Durchführung des Übereinkommens vom 20. Juni 1956, BGBI.Nr. 316/1969 über die Geltendmachung von Unterhaltsansprüchen im Ausland geändert wird

Das Bundeskanzleramt-Verfassungsdienst übermittelt in der Anlage 25 Ausfertigungen seiner Stellungnahme zum Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Bundesgesetz vom 22. Jänner 1969, BGBL.Nr. 317/1969, zur Durchführung des Übereinkommens vom 20. Juni 1956, BGBL. Nr. 316/1969, über die Geltendmachung von Unterhaltsansprüchen im Ausland geändert wird.

B1g.

21. Feber 1985
Für den Bundeskanzler:
HOLZINGER

~~Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:~~



**REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESKANZLERAMT**

A-1014 Wien, Ballhausplatz 2
Tel. (0222) 66 15/0
Fernschreib-Nr. 1370-900
DVR: 0000019

GZ. 601.386/9-V/5/84

An das
Bundesministerium für Justiz
1010 W i e n

Sachbearbeiter
REIF-BREITWIESER

Klappe/Dw.
2426

Ihre GZ/vom
36.011/16-I 10/84
30. November 1984

Betrifft: Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das BG vom 22. Jänner 1969, BGBl. Nr. 317, zur Durchführung des Übereinkommens vom 20. Juni 1956, BGBl. Nr. 316/1969 über die Geltendmachung von Unterhaltsansprüchen im Ausland geändert wird

Das Bundeskanzleramt-Verfassungsdienst beeht sich, zu dem mit dem o.z. Schreiben übermittelten Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Bundesgesetz vom 22. Jänner 1969, BGBl. Nr. 317, zur Durchführung des Übereinkommens vom 20. Juni 1956, BGBl. Nr. 316/1969 über die Geltendmachung von Unterhaltsansprüchen im Ausland geändert wird mitzuteilen, daß dagegen vom Standpunkt des ho. Wirkungsreiches keine Einwendungen bestehen. Was die Gestaltung der Erläuterungen betrifft, wird auf Z 91 (Textgegenüberstellung) und Z 94 (Angabe der Kompetenzgrundlagen) der Legistischen Richtlinien 1979 hingewiesen. 25 Ausfertigungen dieser Stellungnahme werden u.e. dem Präsidium des Nationalrates zugeleitet.

21. Feber 1985
Für den Bundeskanzler:
HOLZINGER

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung: